



Programm-Tipps vom 15. bis 21. Mai 2017

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter

www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

Angst und Abscheu in der BRD

Von Dirk Laucke, Thomas Mahmoud und Matthias Platz

Produktion: WDR 2011

Es ist Krieg. Ideologien von rechts und links attackieren den Mainstream. Holz und Zaunmüller reisen durch die Republik. Sie stoßen dabei auf totalitäre Einstellungen im Namen des Friedens oder des Hasses, auf revisionistische Sichtweisen der deutschen Vergangenheit und die Grenzen der Vernunft. Eine Reise ins gesamtdeutsche Herz (auch das der Finsternis). Ihre gesammelten Originaltöne ergeben ein Kriegstagebuch mit

illustren Gästen. Ist die Wirklichkeit skurril oder das Reale fiktiv? Welche Rolle spielt die Kunst in diesem Krieg der Ideologien? Dirk Laucke, geboren 1982, entwickelt und inszeniert politische Dokumentarprojekte und dokumentarische Theaterstücke, die vom Leben an den urbanen und sozialen Randzonen der Gesellschaft erzählen. Gemeinsam mit Matthias Platz und dem Musiker Thomas Mahmoud begann er 2010 eine Gonzo-journalistische Reise durch Deutschland. [\[mehr\]](#)

MO / 15. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel
1LIVE Soundstories

Hüttenkäse

Von Tim Staffel

Produktion: WDR 1999

Berlin. Lars und seine Crew. Streetball, Clubs, Mädchen, Schlägereien. 24 Stunden Großstadtleben. Ein einziger großer HipHop-Song. Lars stellt vor: Moritz, der Monsterblocker, der ein Problem mit der Polizei hat. Tyree, der schwarze Gott, dem die Abschiebung bevorsteht. Oktai, den sein neuer Job nicht hindert, den Tag mit einem Joint zu beginnen. Phillip, dessen Narbe über dem Bauch für Lars anziehender ist, als er es anderen sagen könnte. Abends geht's zum HipHop-Club. Esther und Vanessa tauchen auf. Liebe, Verlangen, Frustration, Aggression und Drogen schaukeln sich hoch. Resultat Hüttenkäse: Der Zustand von Esthers Hirn nach der Überdosis. Und: Es fließt Blut. Lars und Eric können sich absetzen, überlassen ihren Körpern das Denken. Ein kurzer, zaghafter Moment, bis sie wieder auf die anderen treffen. Die Stimmung hat Explosionsdichte erreicht. [\[mehr\]](#)

DI / 16. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3

DI / 16. Mai / 23:00 – 24:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

Horchposten 1941 я слышу войну

Von Jochen Langner und Andreas von Westphalen

Produktion: DLF/WDR/Radio Echo Moskau 2017

Die Belagerung Leningrads im Zweiten Weltkrieg dauerte 900 Tage und kostete mehr als eine Million Menschen das Leben. Hitler wollte ein Zeichen setzen und die Stadt dem Erdboden gleichmachen. Aber auch für die Sowjets hatte die Stadt Symbolcharakter. "Die Blockade", Teil 1 des Hörspiels, schildert den Krieg als Zustand: das quälende Ausharren in der Stadt und die unerbittliche Strategie der Belagerung. Der zweite Teil, "Der Marsch", folgt der Bewegung des Krieges: Vormarsch des NS-Vernichtungskriegs und Gegenbewegung der Roten Armee. Das deutsch-russische Gemeinschaftsprojekt "Horchposten 1941 я слышу войну" basiert auf teils unveröffentlichten Dokumenten. Die vielstimmige akustische Collage wird in beiden Ländern im Radio gesendet und als begehbare Installation präsentiert. Auswärtiges Amt, Friedrich-Ebert-Stiftung, die Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft" und die ZEIT-Stiftung unterstützen das Projekt.

[\[mehr\]](#)

Teil 1: MI / 17. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3

Teil 2: DO / 18. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3



1LIVE Krimi

Seerauch

Serie in drei Teilen

Von Mischa Zickler

Produktion: WDR 2017

Sie nennen sich "PSI-Kader" – Privacy, Security, Intelligence – und sehen sich als eine Mischung aus Wikileaks, Chaos Computer Club und Bürgerrechtsbewegung. Doch als die fünf jungen Deutschen ein Video ins Internet stellen, ahnen sie nicht, was sie damit auslösen. Denn die Bilder von angeblich in Afghanistan folternden Bundeswehrsoldaten lassen das offizielle Deutschland zurückschlagen. Auf der Flucht vor der Polizei wird ein Mitglied des "PSI-Kaders" erschossen, während sich die anderen über den Bodensee nach Österreich retten und um Asyl bitten. Die Folge ist eine schwere Krise zwischen den beiden Ländern, die sogar militärisch zu werden droht. Als immer mehr Leute sterben, deckt die österreichische Geheimdienstchefin gemeinsam mit dem deutschen Verfassungsschutz eine Verschwörung auf, die bis in höchste Berliner Regierungskreise reicht. [\[mehr\]](#)

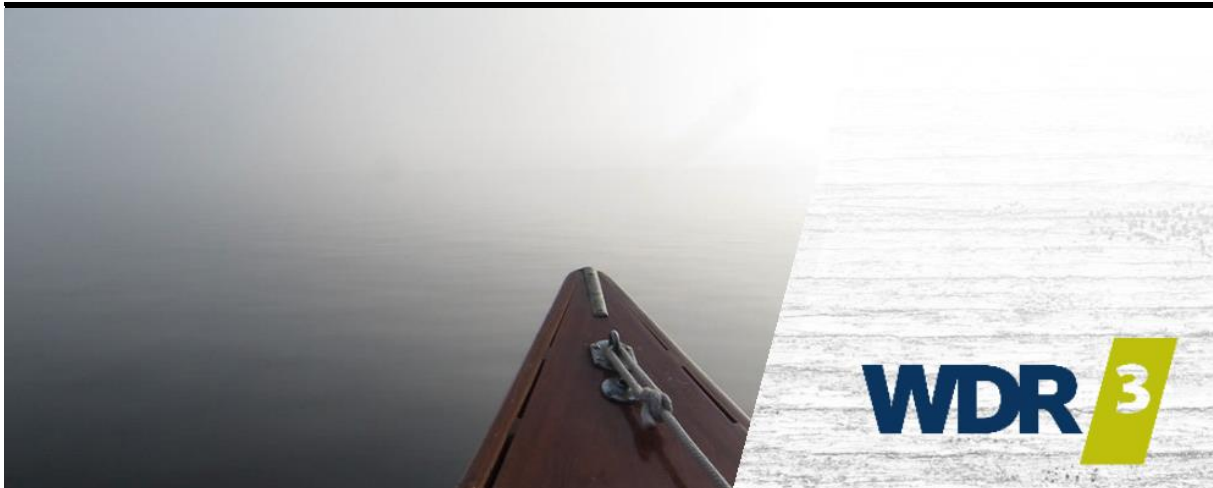
DO / 18. Mai – 1. Juni / 23:00 – 24:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel
WDR 5 Krimi am Samstag
ARD Radio Tatort
Toter Acker
Von Robert Hültner
Produktion: BR 2017

Senta und Rudi erreicht die Meldung von einer Schießerei im Gewerbegebiet. Als die beiden Ermittler bei einer Recycling-Firma eintreffen, finden sie den Firmeninhaber und seinen Vorarbeiter in ihrem Blut liegend. Während bei letzterem jede Hilfe zu spät kommt, gibt der Unternehmer Max Hörbacher Lebenszeichen von sich und kann gerettet werden. Da für die Kripo alle Indizien auf einen Raubmord deuten, schenkt sie dem Hinweis, dass Hörbacher seit einiger Zeit von einem jungen Landwirt mit unbändigem Hass verfolgt wird, zunächst wenig Beachtung. Dann aber lassen die Ergebnisse der Kriminaltechnik Zweifel an der Raub-Hypothese aufkommen. Als sich der junge Landwirt zudem in Widersprüche und Lügen verstrickt, wird er zum Hauptverdächtigen. Senta und Rudi zweifeln daran, müssen jedoch erkennen, dass der Festgenommene sehr wohl einen Grund gehabt haben könnte, sich an Max Hörbacher zu rächen. Aber ist er ein Mörder? [\[mehr\]](#)

FR / 19. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3
SA / 20. Mai / 17:05 – 18:00 / WDR 5



WDR 5 Hörspiel am Sonntag

WDR 3 Hörspiel

Synopsis

Von Jörg Diernberger

Produktion: WDR 2017

Sorgenfrei auf Tastendruck. Die Idee ist so einfach wie genial: eine passende Amnesie für jeden. Durch neurologische Stimulation soll ein vorübergehender Gedächtnisverlust ausgelöst werden, um den Probanden in einen Zustand absoluter Entspannung zu versetzen. Mit dieser Erfindung gründen drei Jungunternehmer das Start-up Synapsis – um die Welt zu verbessern, beziehungsweise schnell reich zu werden. Die Entwicklung des computergesteuerten Neurologie-Programms ist weit fortgeschritten. Alles läuft so gut. Nur: Das mit dem Gedächtnisverlust funktioniert, das mit der kurzen Dauer weniger. Und nun ist auch noch der Proband entwischt: Er befindet sich auf einem Ruderboot, mitten auf einem See, ohne Erinnerung, ohne Ortung. Anders als vorgesehen oder vorhergesehen, ist der Gedächtnisverlust Auslöser eines Neuanfangs. [\[mehr\]](#)

SO / 21. Mai / 17:05 – 18:00 / WDR 5

MO / 22. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3

FEATURE

WDR 3 Kulturfeature

TheaterRäume – Bühnen als Ort des Wandels

Von Tobi Müller

Produktion: WDR 2017

Seit der Museumsmann Chris Dercon als Nachfolger des Berliner Volksbühnen-Intendanten Frank Castorf feststeht, geht die Angst um: Verschwindet mit Dercon die Idee von festen Ensemble-Schauspielern, Repertoire und deutscher Leitkultur? Der Wandel ist längst im Gange. Thomas Oberender von den Berliner Festspielen träumt vom immersiven Theater im Museum. Regiestar Milo Rau setzt den klassischen Bühnenraum höchstens als Zitat ein und findet, der Repertoire-Betrieb verhindere Austausch. Die junge Choreografin Verena Billinger zeigt mit Sebastian Schulz Tänzer in der Kunsthalle. Der 70-jährige Regisseur Johan Simons hat Stadttheaterbühnen in Zürich und München die Zentralperspektive genommen und leitet zum letzten Mal die Ruhrtriennale. Und in Dortmund hatte das Schauspiel erst dann wieder Erfolg, als es in einer Lagerhalle am Stadtrand spielte. Müssen wir also die alten Häuser abreißen, um Platz für Bühnen des

gesellschaftlichen Wandels zu schaffen?

SA / 20. Mai / 12:04 – 13:00 / WDR 3

SO / 14. Mai / 15:04 – 16:00 / WDR 3



Dok 5 – Das Feature

Sterben nach Plan – Notizen einer letzten Reise

Von Stefanie Müller-Frank

Produktion: DLF/WDR 2017

Sie sind alt, aber nicht todkrank. Sie wollen gemeinsam sterben und kennen den genauen Ablauf der Sterbebegleitung. Jetzt fehlt nur noch jemand, der nach dem Tod ihre Leichen identifiziert. Weil Tochter und Pfarrer zögern, Freunde und Nachbarn nichts davon wissen sollen, fragen sie die Autorin. "Going to Switzerland" hat sich in Großbritannien als Euphemismus für begleiteten Suizid eingebürgert, auch viele Deutsche reisen zum Sterben in die Schweiz. Wie aber organisiert man den eigenen Tod? Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, um überhaupt selbstbestimmt sterben zu dürfen? Warum darf man das nicht in einem Wohngebiet tun und warum ermittelt die Polizei? Was bedeutet der Suizid für die Familie? Das Feature erzählt von einem alten Paar, das zwar den Zeitpunkt des eigenen Todes selbst bestimmen will, sich aber letztlich doch in fremde Hände begibt. Teilweise kommt es zu grotesken Momenten. [\[mehr\]](#)

SO / 21. Mai / 11:05 – 12:00 / WDR 5

MO / 22. Mai / 20:05 – 21:00 / WDR 5

KINDER RADIO



KiRaka  WDR
Dein Kinderradiokanal



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Wie man unsterblich wird

Von Sally Nicholls

Produktion: WDR 2009

"Ich heiße Sam. Ich bin elf Jahre alt. Ich sammle Geschichten und interessante Tatsachen. Wenn du das hier hörst, bin ich vermutlich tot." Hallo?! Ein Hörspiel über einen Jungen, der nicht nur so gut wie tot ist, sondern vielleicht sogar tatsächlich stirbt? Okay, es war zuerst ein Buch. Sally Nicholls hat die komische, todtraurige Geschichte des elfjährigen Sam und seines Freundes Felix erzählt, die beide an der unheilbaren Krankheit Leukämie leiden und trotzdem ihren Humor nicht verlieren. "In Büchern geht es doch immer nur um Kinder, die die Welt retten, oder solche, die in der Schule verprügelt werden. ber uns würde ja keiner schreiben." Genau! Deshalb schreibt Sam lieber gleich selber auf, was er darüber denkt.

[\[mehr\]](#)

Teil 1: SA / 20. Mai / 19:05 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa

Teil 1: SO / 21. Mai / 14:05 – 15:00 / WDR 5 und KiRaKa

Teil 2: SA / 27. Mai / 19:05 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa

Teil 2: SO / 28. Mai / 14:05 – 15:00 / WDR 5 und KiRaKa



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

WDR Familienkonzert

Dornröschen – frei nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

Für Professor Plem und Frau Nina wird es märchenhaft: Sie dürfen Dornröschen spielen. Wer wohl welche Rolle übernimmt? Für die kleine Prinzessin Rosa ist das Beste gerade gut genug. Der König und die Königin laden die Feen des Landes in ihr Schloss und bitten sie, als Geschenk einen guten Wunsch für das Baby mitzubringen. Dumm nur, dass das Königspaar die Fee Oleanda vergessen hat, die wütend hereinrauscht und alles zunichtemacht. Da kann es Oleanda hinterher noch so leidtun – der Fluch ist ausgesprochen und damit wirksam. Immerhin arbeiten die gute Fliederfee und die vormals bse Fee fortan eifrig zusammen daran, Rosa zu beschützen. Sie können das Schicksal aber wohl nicht aufhalten. Ein Prinz muss her, und zwar der mit der richtigen Melodie. Werden die Fliederfee und Oleanda ihn finden, ihr Rschen und das ganze Königreich retten können? Ein Konzert mit dem WDR SINFONIEORCHESTER KÖLN unter der Leitung von Carlos Domnguez-Nieto. [\[mehr\]](#)

SO / 21. Mai / 19:05 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa

ORCHESTER UND CHOR



PhilharmonieLunch

Kultur statt Kalorien! Besuchen Sie mittags um 12.30 Uhr eine Orchesterprobe mit Akademisten des WDR SINFONIEORCHESTERS KÖLN in der Kölner Philharmonie und holen Sie sich Appetit auf einen Konzertabend. Der Eintritt ist frei! [\[mehr\]](#)

DO / 18. Mai / 12:30 – 13:00 / Kölner Philharmonie



Dies Irae – Berlioz Requiem

Hector Berlioz' "Grand Messe des Morts" von 1837 ist keine stille Totenklage, sondern ein tönender Staatsakt: Folgt man den Vorgaben der Partitur, ergibt sich eine Zahl von mindestens 400 Mitwirkenden. Diese scheinbare Gigantomanie hat das Werk zu Unrecht in Verruf gebracht. Hier formt sich eine große, erschütterte Trauergemeinde, deren tonloses Flüstern und angsterfülltes Stocken stärker wirken als die Posaunen des Jüngsten Gerichts. Mitwirkende sind der Tschechische Philharmonische Chor Brno, der WDR RUNDFUNKCHOR KÖLN sowie das WDR SINFONIEORCHESTER KÖLN unter der Leitung von Jukka-Pekka Saraste. Solist ist der Tenor Andrew Staples. [\[mehr\]](#)

DO / 18. Mai / 20:00 / Kölner Dom

Das Konzert strahlt ARTE live im Videostream aus.

FR / 19. Mai / 20:00 / Dortmund, Konzerthaus

live im Radio:

DO / 18. Mai / 20:04 – 22:00 / WDR 3



Mozart-Matinée

Mozarts Kammermusik ist ein Kosmos für sich. Vom heiter-geselligen Tonfall der Divertimenti bis hin zur kontrapunktischen Meisterschaft der späten Streichquintette bietet sich eine kaum überschaubare Vielfalt der Formen und Charaktere. Auf dem Programm des Abends finden sich somit das Divertimento Es-dur für Streichtrio und das Streichquintett g-moll. Zu besonderer Poesie beflügelte Mozart das Zusammenspiel von Streichern und solistischen Bläsern – hörbar im delikaten Oboenquartett F-dur aus dem Jahre 1781. Mitwirkende sind Svetlin Doytchinov (Oboe), Ye Wu (Violine), Johanne Stadelmann (Violine), Junichiro Murakami (Viola), Tomasz Neugebauer (Viola) sowie Johannes Wohlmacher (Violoncello). [\[mehr\]](#)

SO / 21. Mai / 11:00 / Köln, Funkhaus

Impressum

Bildrechte: WDR/IMAGO; WDR/mauritus images/Super Stock: akq-images; Pixabay; ARD; WDR/Jörg Diernberger; Frank Rumpenhorst; WDR/pa/dpa; WDR/Klaus Langer; Orchesterakademie des WDRSO Köln; WDR; Mauritius